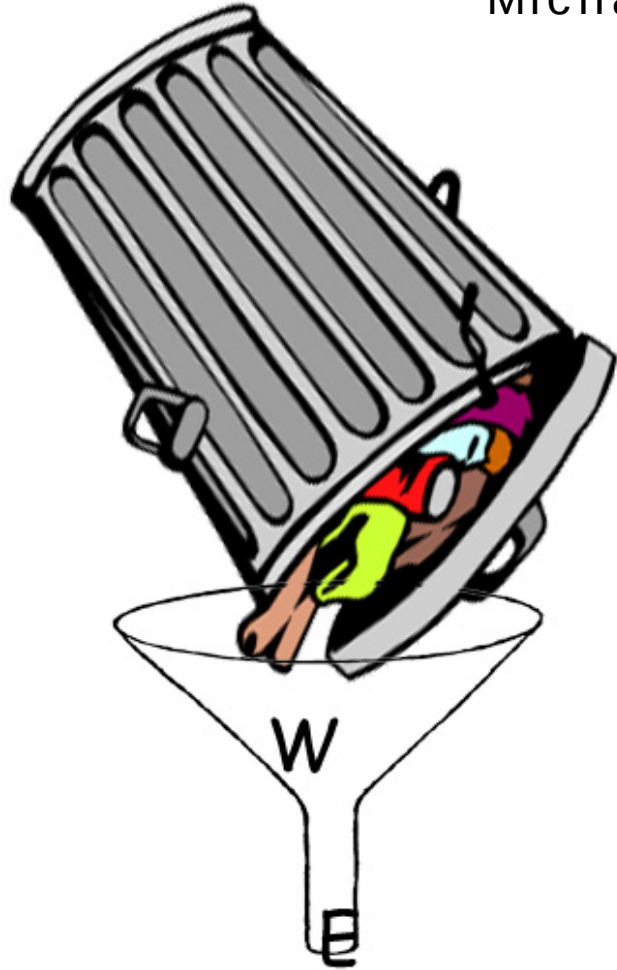




Publizieren ohne
(journalistische) Normen:

„Da kann ja nur Müll
rauskommen!“

B
L
O
G
S



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

GLIEDERUNG

- 1. Was versteht man unter Weblogs? Warum der Vergleich mit klassischem Journalismus?**
- 2. Journalisten vs. Blogger: 99% Müll?**
- 3. Do's and Dont's des Journalismus und der Blogosphäre (AGBs, Blogger-Kodex)**
- 4. Tipps für gutes Bloggen**
- 5. Diskussion**



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Was versteht man unter Weblogs?

- i **Vergleich mit Journalismus und Tagebüchern**
- i **Beiträge auf Blogs gelten als vorläufig und unfertig**
- i **Peter Praschl beschreibt ein Weblog als Knoten unter Knoten**
- i **freiestes Format in der Medienwelt**



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Journalisten vs. Blogger: 99% Müll?

- ~ „Senfstau“, „Müll“ und „tippen im Pyjama“
- ~ Heute muss halt alles Blog heißen!
- ~ Warblogger: Zur richtigen Zeit am richtigen Ort
- ~ „Watchdog“- Rolle
- ~ 1 Prozent stellt immer noch ca. 300.000 gute und hilfreiche Blogs dar



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Sinnvolle und überflüssige Weblogs -Weblogs im Iran-

Nahid Siamdoust

...verließ mit ihrer Familie den Iran im Iran-Irak-Krieg. Sie wuchs in Deutschland, Australien und den USA auf. Als Politikwissenschaftlerin kehrte sie in ihr Heimatland zurück und arbeitet dort als Korrespondentin für das US-Magazin "Time". Sie berichtet regelmäßig für SPIEGEL ONLINE aus Teheran.

Notes of an Iranian girl

Es ist eines der wenigen Weblogs aus dem Iran in englischer Sprache. Die Studentin veröffentlicht unter dem Pseudonym "Iranian girl" ihre Gedanken über die nächste Prüfung, und über die Atompolitik ihres Landes. Sie schreibt vom Ende des Ramadan und wie neulich Polizisten bei einer Demonstration Studenten verprügelten. Sie schreibt auch von der Pressefreiheit in ihrem Land, die von der Regierung mehr und mehr eingeschränkt wird.



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Do's and Don't's des Journalismus und der Blogosphäre

-Normen für Journalisten-

- ß **Professionelles Handwerk (guter Umgang mit Sprache, Text und Bild)**
- ß **Recht & Ethik (Urheberrecht, Pressekodex doing ethics)**
- ß **Ökonomische Normen: Journalisten müssen auf die Quoten schauen**



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Do's and Don't's des Journalismus und der Blogosphäre

-AGB'S der Bloghoster-

- N Persönlichkeitsrechte anderer dürfen nicht verletzt werden (Bilder ohne Einwilligung publizieren)
- N Keine rassistischen, diskriminierenden, menschenverachtenden, vulgären oder belästigenden Inhalte
- N Keine Gewaltdarstellung oder Aufruf zur Gewalt
- N Keine pornografische Bilder, Darstellungen und Texte
- N Urheberrechte dürfen nicht verletzt werden



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Do's and Don't's des Journalismus und der Blogosphäre -Blogger-Kodex-

- C Be honest and fair**
- C Minimize harm**
- C Be accountable**
- C Thoroughness**
- C Accuracy**
- C Fairness**
- C Transparency**

Quelle: [cyberjournalist](#) & [Dan Gillmor](#)

Michaela Pampel & Michaela Hudi



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

...Und schließlich die „wahren“ Regeln



- ☺ ein gewisses Maß an Katzenbildern aufweisen
- ☺ mindestens einmal die Woche auf einen Artikel verlinken, in dem nachgewiesen oder widerlegt wird, dass Weblogs DIE neue Form des "Journalismus von unten" seien
- ☺ mindestens 2x im Jahr ein komplett neues Design entwerfen
- ☺ 1x im Jahr aus Überdruß schließen



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Do's and Don't's des Journalismus und der Blogosphäre -Impressum-

Mit dem **1. Juli 2005** trat in **Österreich** das neue Mediengesetz in Kraft.
Die Novelle hat vor allem für **private** Website-Betreiber weit reichende Folgen.
Websites müssen über ein Impressum samt Namen und Wohnort verfügen.

- D Betreiber von Weblogs sehen sich Spam-Robots, Datensammlern ausgesetzt und fürchten eine Bedrohung der Privatsphäre und der Meinungsfreiheit
- C Anspruch der Nutzer zu erfahren, wer für den Inhalt der Website bzw. des Weblogs verantwortlich ist.



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Do's and Don't's des Journalismus und der Blogosphäre -Regeln für Corporate-Blogging-

Im [Forrester-Weblog](#) wurden Regeln für Corporate-Blogging diskutiert:

- β Make it clear that the views expressed in the blog are yours alone and do not necessarily represent the views of your employer
- β Respect the company's confidentiality and proprietary information
- β Ask your manager if you have any questions about what is appropriate to include in your blog
- β Be respectful to the company, employees, customers, partners, and competitors
- β Understand when the company asks that topics not be discussed for confidentiality or legal compliance reasons
- β Ensure that your blogging activity does not interfere with your work commitments



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Fall: Ellen Simonetti - the fired flight attendant -

Der Fall, der bei Delta-Airlines angestellten Stewardess, Stewardess Ellen Simonetti, die ein privates Online-Tagebuch geführt hat, führte zu einer Diskussion um Regeln für Corporate-Blogging. Ohne Abmahnung oder Vorwarnung von Seiten der Airline hat sie aufgrund ihres Weblogs den Job verloren.

Ein Bild von Simonetti in ihrer Stewardessen-Uniform "hat sie nun den Job gekostet... Anhand der Uniform war erkennbar, dass es sich bei "AIA – Anonymous International Airlines" in Wirklichkeit um Delta Airlines handelte und Stewardessen, die sich privat als "Königinnen der Lüfte" präsentieren, das mag Delta offensichtlich gar nicht, obwohl das Blog zu diesem Zeitpunkt einen fiktionalen Charakter hatte und die Schreiberin sich als anonymer Avatar in "Quirksville, Texas" präsentierte. Auch die Namen anderer Städte oder Firmen waren frei erfunden." (Heise)



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

10. Tipps für gutes Bloggen

**Die Autorin des „Weblog-Handbuches“
Rebecca Blood gibt**

10. Tipps für erfolgreichen Bloggen.



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

Diskussion

Was haltet ihr von Normen für
Weblogs?

Wäre das gut für die Qualität oder
vielleicht eher eine Gefahr für die
Vielfalt der Weblogs?



Publizieren ohne (journalistische) Normen: „Da kann ja nur Müll rauskommen!“

ACHTUNG SONDERMÜLL ! ! !



UND TSCHÜSS...

Michaela Pampel & Michaela Hudi